



3. bis 25. September 2011

Ausstellung

Auf den Spuren japanischer Ästhetik

Ein Kunstdialog Japan-Schweiz

Jürg Bächtold (Skulpturen)
Bettina BaumAnn (Gefäss - Objekte)
Sonya Ferrari (Ikebana)
Charly Iten (Bilder)
Regina Maekawa - Altherr (Objekte)
Shun'ichi Maekawa (Objekte)
Suishû T. Klopfenstein-Arii (Schriftkunst)
Yuka Tomura (Tableware)

Die Künste Japans faszinieren mit ihrer besonderen Ästhetik. Begriffe wie Schlichtheit, Reduktion auf das Wesentliche oder stille Eleganz stehen mit ihr untrennbar in Verbindung. In einer spannenden Auswahl von Kunstschaaffenden aus Japan und der Schweiz kann den verbindenden wie gegensätzlichen Elementen im künstlerischen Ausdruck der präsentierten Werke nachgespürt werden.

Vernissage: Sa, 3. Sept., 14 - 18 Uhr
Einführung: Dr. Charly Iten, Historiker
für ostasiatische Kunst
Öffnungszeiten: Do / Fr 18 - 20 Uhr
Sa / So 14 - 17 Uhr
Künstlerapéro: jeweils sonntags
Finissage: So, 25. Sept., 14 - 17 Uhr
Lesung: So, 11. Sept., 17 Uhr
Maria Becker, Virtuosenzauber u. Wunderkinder

In Zusammenarbeit mit
charly iten art affairs gmbh, Unterägeri



kulturschiene

General Wille-Strasse, Postfach 84, 8704 Herrliberg-Feldmeilen
Marielen Uster, Tel. 044 391 88 42, Mobil 079 326 79 91
post@kulturschiene.ch, www.kulturschiene.ch